

Accent de groupe

De nombreux exemples sont extraits de Heidolph et al. (1981) et de Kohler (1995), sur lesquels s'appuie cette présentation succincte.

Règles de base

La segmentation métrique (accentuelle et intonatoire) repose sur la structure syntaxique. Une unité syntaxique ne peut coïncider avec un groupe intonatoire que si elle contient une unité lexicale.

On peut distinguer plusieurs schémas intonatoires (Tonmuster) : ton ascendant (/), ton descendant (\), ton stable (-). Dans ce qui suit, les syllabes toniques sont marquées en gras.

Positions normale et marquée de la syllabe tonique

Position normale

Er hatte seit vier Jahren bei der **Post** gearbeitet.
 Er arbeitet seit vier Jahren bei der **Post**.
 Er **ar**beitet.
 Mein **On**kel kommt.
 Das Kind hat sie einem **Mann** gegeben.
 Das Kind hat einen Brief an einen **Freund** geschrieben.
 Sie ist mit dem Bus ins **Stadt**zentrum gefahren.

Position marquée

Das **Kind** hat ihn einem Hund gegeben. – C'est l'enfant qui l'a donné à un chien – et pas quelqu'un d'autre.
 Das Kind hat es **ihm** gegeben. – C'est à lui que l'enfant l'a donné.
 Der Zug **kommt**. – Le train arrive (alors qu'on ne l'attendait plus).
Er arbeitet. – Lui, il travaille.

Structure accentuelle des syntagmes nominaux

Syllabe tonique normale = dernière syllabe accentuée.

das Schloss des **Königs** ; des Königs **Schloss** ; in der heutigen **Sitzung** ; Land und **Leute** ; diese Stadt an der **Lahn** ; Kaiser Wilhelm der **Zweite**

Appositions étroites

Kaiser Wilhelm der **Zweite**, Deutschlands letzter **Kaiser**

Relatives

Différence entre descriptives et déterminatives :

die Hauptstadt **Deutschlands**, die im Krieg massiv bombardiert wurde – Relative descriptive.
 die Städte Deutschlands, die im Krieg nicht bombardiert wurden – Relative restrictive.

Structure accentuelle des syntagmes adjectivaux

Syllabe tonique normale = dernière syllabe accentuée.

sehr **hoch** ; viel **höher** ; viel **kälter** als **gestern**

Structure accentuelle des syntagmes coordonnés

Geh ins **Zimmer** und schließ das **Fenster** !

Structure accentuelle et intonatoire de la proposition

Assertion

– ton descendant (normal) pour le dernier groupe intonatoire

Sie sind **nicht** nach Hause gefahren.

Er ist erst **gestern** angekommen. Er ist gestern in **Moskau** angekommen.

|| / In Berlin || / kannst du das **machen** || / in **Leipzig** || \ aber **nicht** ||
 || / In Berlin || / **ja** || \ da kannst du das **machen** ||

Interrogation partielle

– ton descendant (normal) ou ascendant (marqué)
 \ Wie **heißen** Sie?

Interrogation globale

– ton ascendant (normal) ou descendant (marqué)
 / Kommt der **Klempner** heute?

Questions alternatives

– ton descendant (normal)
 || \ Hast du **Ina** || \ oder **Katja** gesehen ||

Question-écho

– ton ascendant (normal)
 / Er ist nach **Paris** gefahren ?

Injonction

– ton descendant
 \ Hol mir ein **Bier**!

Courbes mélodiques et intentions de communication

Exemples in Kohler (1995 : 121 sq.)

Er / hat es doch nicht ge \ tan. – Reprise de ce qui précède et conclusion. Sous-entendu : Warum regen Sie sich denn auf?

Er hat es / doch \ nicht ge \ tan – obwohl er es [nicht] hätte tun sollen.

Sie ist nicht einmal ge / kom \ men. – Elle n'est même pas venue.

Sie ist nicht / einmal ge \ kommen. – Pas une seule fois.

Sie ist nicht / ein \ mal ge \ kommen. – Pas une fois, mais plusieurs fois.

/ Wie weit ist es bis / Ham \ burg ? – Demande de renseignement.

\ Wie weit ist es bis Hamburg ? – Question-écho (ou demande de confirmation).

Sie hat ja ge / lo \ gen. – Début d'une chaîne argumentative.

Sie hat ja / gelo \ gen. – Conclusion.

Hast du das ge / kauft \? – Simple demande d'information.

Hast du das ge / kauft \? – Montée brusque : Das kann doch nicht wahr sein !

Was / ist \ das eigentlich? – Réalisation émotionnelle, montée brusque.

Was / ist das eigentlich? – Réalisation normale.

Mach die / Tür \ zu. – Prière.

Mach die Tür / zu. – Ordre.